

- Wieso wirbt Silan mit dem Begriff „naturbasiert“ und was versteht Henkel unter diesem Begriff?

ANTWORT: Silan Naturals enthält 99 % naturbasierte Inhaltsstoffe und ergänzt als vegane Variante unser Weichspüler-Sortiment. Das Logo der international anerkannten Vegan Society Organisation bilden wir daher auch auf der Flaschen-Vorderseite ab. Die Definition von naturbasiert orientiert sich an einer auch häufig für Kosmetikprodukte gewählten Vereinbarung (ISO-Norm), nach der ein Inhaltsstoff zu mehr als 50 Prozent pflanzlichen Ursprungs sein muss, um als naturbasiert bezeichnet zu werden.

- Da mit „99%“ naturbasierten Inhaltsstoffen geworben wird, drängt sich die Frage auf: Was steckt in dem restlichen einen Prozent?

ANTWORT: Wir loben 99 % naturbasierte Inhaltsstoffe aus. Ein Prozent der Formel besteht aus Duftstoffen, die nicht naturbasiert sind.

- Welche Verdickungsmittel werden bei Silan Naturals eingesetzt?

ANTWORT: Wir setzen keine Verdicker in Silan Naturals ein.

- Welche Konservierungsstoffe - oder, da diese ja der Deklarationspflicht unterliegen würden: welche Stoffe mit konservierenden Effekten gelangen bei Silan Naturals zum Einsatz?

ANTWORT: Unsere Weichspüler von Silan enthalten kein Konservierungsmittel. Wir setzen Ameisensäure ein, um den pH-Wert der Formel zu regulieren und erzielen damit auch eine konservierende Wirkung.

- Woher stammen die zur Herstellung der Silan Naturals Weichspüler verwendeten Rapssamen?

ANTWORT: Wir beziehen die rapsbasierten Tenside von unserem Lieferanten, der den Rapssamen aus Frankreich erhält.

- In der [Presseaussendung](#) wird von einer Förderung von Gemeinden im Rahmen des Anbaus der natürlichen Duftstoffe gesprochen – allerdings fanden sich nirgends Details dazu. Könnten Sie uns zu diesem Programm Näheres berichten?

ANTWORT: Es ist richtig, dass die Varianten „Ylang Ylang & Süßgras“ und „Pfingstrose & Weißer Tee“ sowie „Kokoswasser & Mineralien“ von Silan Naturals Duftinhaltsstoffe enthalten, die nachhaltig gewonnen werden, wobei Gemeinden in den Anbauregionen unterstützt werden.

Für die Variante „Pfingstrose & Weißer Tee“ stammt beispielsweise das für diesen Duft charakteristische ätherische Öl Lavandin aus einer Kooperative mit Fokus auf nachhaltigen Anbau in Grasse, Frankreich.

Das für die „Ylang Ylang & Süßgras“-Variante namensgebende ätherische Ylang Ylang-Öl wird in Madagaskar gewonnen und wir erhalten es über einen Lieferanten aus einem Nachhaltigkeitsprogramm mit Bauern und Pflückern vor Ort.

Die Variante Silan Naturals „Kokoswasser & Mineralien“ enthält Patchouli-Öl aus Indonesien, das durch ein Integrationsprogramm der gesamten Herstellung auf Pestizide verzichtet und stabile Erlöse für Kleinbauern und Destillateure gewährt.

Die genannten Öle sind nach Artikel 29 (1) der EU Regulierung 834/2007 von der unabhängigen Biozertifizierungsgesellschaft Ecocert zertifiziert und als „100 % social responsible“ eingestuft.

Weitere Informationen finden Sie bei Interesse hier <https://www.iff.com/en/scent/lmr-naturals/overview>

- Im Rahmen der Silan Naturals wird mit einer Flasche aus 100% Recyclingmaterialien geworben - die größere 2,7-Liter-Flasche besteht allerdings nur zu 50% aus rezykliertem Material. Wieso?

ANTWORT: Silan Naturals in den Varianten „Kokoswasser & Mineralien“, „Pfingstrose & Weißer Tee“ sowie „Ylang Ylang & Süßgras“ bieten wir in der 1,3-Liter-Flasche an. Diese Flaschenkörper bestehen

zu 100 Prozent aus recyceltem Plastik (rPET). Zusätzlich ist ausschließlich die Variante „Ylang Ylang & Süßgras“ in einer 2,7-Liter-Flasche erhältlich, deren Flaschenkörper zur Hälfte aus recyceltem Material besteht. Darauf informieren wir auch auf unserer Internetseite: <https://www.silan.at/de/home/naturals.html>

Gerne erklären wir Ihnen, warum dieser Unterschied besteht: Flaschen mit einem Griff, durch den die Handhabung der Flasche und das Dosieren erleichtert wird, stellen wir nicht aus PET her, sondern aus PP, PE oder HDPE. Deshalb stellen wir den Flaschenkörper der 2,7-Liter-Variante von Silan nicht aus PET her, sondern aus HDPE. PET zählt aktuell sicherlich zu den bekanntesten Kunststoffarten und ist als recyceltes Material (rPET) bereits in guter technischer Qualität und Menge verfügbar, insbesondere durch die Sammlung von sortenreinen PET-Wasserflaschen. Die Marktverfügbarkeit von recyceltem HDPE ist jedoch begrenzt. Daher kommt in unseren 2,7 Liter-Flaschenkörpern bislang nur 50 Prozent recyceltes Material zum Einsatz. Wir arbeiten jedoch daran, hier Verbesserungen zu erzielen.

- Neben der Naturals-Linie von Silan gibt es auch eine Reihe anderer Linien, die sehr wohl z.B. synthetische Duftstoffe verwenden, z.B. die Linie Suprême – diese werden auch nicht in einer Recycling-Flasche angeboten. Wieso ist dies nicht der Fall?

ANTWORT: Leider können wir nicht nachvollziehen, wieso der Eindruck entstanden ist, dass der Flaschenkörper von Silan Suprême nicht zu 100 Prozent aus recyceltem Plastik besteht. Gerne informieren wir Sie, dass auch der Flaschenkörper von Silan Suprême zu 100 Prozent aus recyceltem Plastik hergestellt wird (rPET).

- Aus welchem Grund setzten Sie nicht bei all Ihren Produkten „naturbasierte“ Rohstoffe ein?

ANTWORT: Silan Naturals ergänzt als vegane Variante unser Weichspüler-Sortiment seit Oktober 2020. Je nach Markterfolg können wir uns vorstellen, das Angebot auszuweiten. Allerdings stellt die Verfügbarkeit des rapsbasierten Tensids zurzeit noch eine Herausforderung dar.